

3 Saunabauten eines Gebirgs-Grenz-Regimentes

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung**

Band (Jahr): **19 (1943-1944)**

Heft 25

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-711213>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

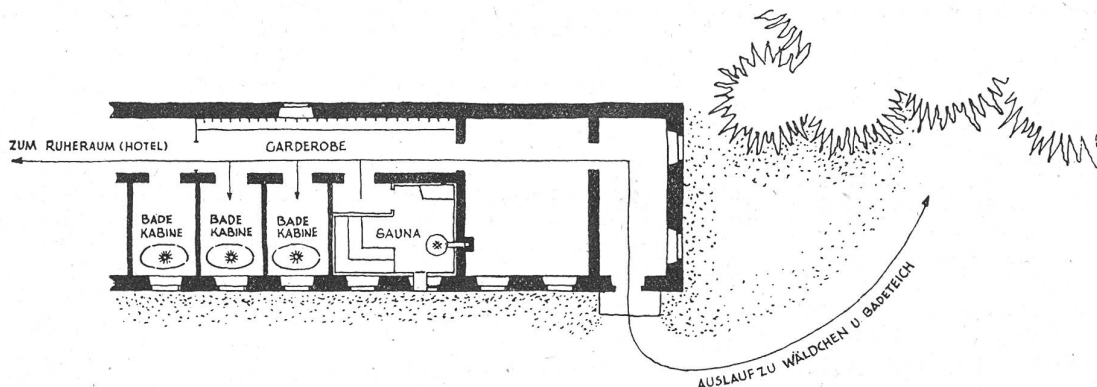
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

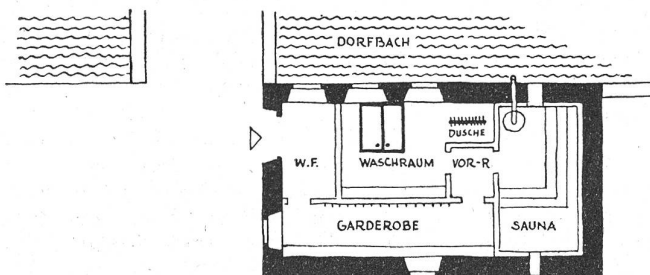
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

3 Saunabauten eines Gebirgs-Grenz-Regimentes, M. 1:200

Erbaut von der Truppe während des Aktivdienstes im Herbst/Winter 1943/44. Oblt. G. Risch.

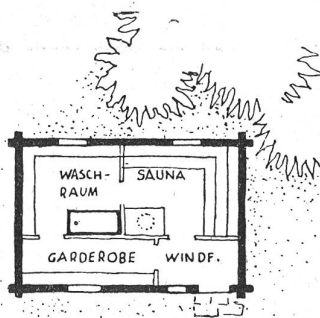


1. Situation: Die Sauna konnte in die Badeanlagen eines Kurhotels eingebaut werden. Zum Waschen und Abkühlen können — je nach Frequenz — Badekabinen benützt werden. Dadurch Einsparungen an sanitären Installationen. Fassungsvermögen ca. 8 Mann.



2. Situation: Einbau einer Sauna mit Nebenräumen in eine alte Schmiede. Der Raum konnte frei unterteilt werden. Ruheraum im nahen Kantonement. Fassungsvermögen ca. 8 Mann.

3. Situation: Neubau einer kleinen Militärsauna durch die Truppe. Blockbau in Rundholz, Fundamentmauerwerk mit Zementböden. Je nach Art des Ofens Rauchabzug oder Schornstein. Weitere Garderobe und Ruheraum im nahen Kantonement. Fassungsvermögen ca. 8 Mann.



Der Achtzehnte

Ein recht nettes Bildchen, welches seltsames Spiel der Zufall manchmal mit Zahlen treibt, illustriert die Zahl 18 als Datumsteiger in der Kriegsgeschichte des 19. Jahrhunderts.

Fast alle der damaligen bedeutenden Kämpfe und sonstigen Kriegereignisse fanden statt:

Am 18. Juni 1757 die Schlacht bei Kolin;
Am 18. März 1793 die Schlacht bei Neerwind.

Am 18. März 1808 der erste Aufstand in Madrid.

Der 18. August 1812 brachte nicht nur die große Schlacht bei Smolensk, sondern am gleichen Tage auch jene von Polozk.

Die wichtige Entscheidungsschlacht des Krieges 1813 — die Schlacht bei Leipzig — wurde am 18. Oktober geschlagen, während die Entscheidungsschlacht bei Waterloo auf den 18. Juni des Jahres 1815 fiel.

Am 18. April 1864 erfolgte die Erstürmung der Düppeler Schanze.

Der 18. August 1870 brachte sodann die Schlacht von Gravelotte-St. Privat, und am 18. Februar 1871 erfolgte die Kapitulation von Belfort.

Nicht weniger spielt das gleiche Datum bei Kriegserklärungen und Friedensschlüssen eine seltsame Rolle; so fallen folgende denkwürdigen Tage auf einen Achtzehnten:

Am 18. Oktober 1748 wurde der Friede von Aachen geschlossen, am 18. April 1797 der Präliminar-Friede von Leoben, und am 18. Oktober des gleichen Jahres der definitive Friede von Campo-Formio.

Am 18. Mai 1803 wurde seitens England der Krieg an Frankreich erklärt.

Am 18. Januar 1864 erfolgte die Kriegserklärung Dänemarks.

Am 18. April 1897 eröffnete die Türkei den Krieg gegen Griechenland und am 18. Mai wurden die Feindseligkeiten wieder eingestellt.

Aber auch die großen Feldherren dieses Jahrhunderts blieben von dem Spiel des Zufalls nicht verschont.

So erblickte der Prinz von Savoyen am 18. Oktober 1663 das Licht der Welt. Am 18. April des Jahres 1690 starb der Türkenbesieger Herzog Karl von Lothringen.

Der große russische Feldherr Suwarow starb am 18. Mai 1830.

Am 18. August 1830 wurde Kaiser Franz Josef geboren, und am 18. Oktober des folgenden Jahres Kronprinz Friedrich Wilhelm von Preußen.

Am 18. Februar 1895 starb sodann Erzherzog Albrecht, der Sieger von Custoza.

Am 18. September 1797 endete der talentvolle General Hoche.

Am 18. Januar 1871 wurde schließlich die deutsche Kaiserwürde in Versailles wieder errichtet.

Noch einige Daten aus dem Leben Napoleons:

Am 18. Brumaire 1799 vollführte Napoleon Bonaparte den Staatsstreich, der ihn zum ersten Konsul machte.

Am 18. Mai 1804 wurde Napoleon I. Kaiser der Franzosen und am 18. Oktober 1815 landete er als Gefangener auf St. Helena. P. Sch.